



Fotos: Gottwald

◀ **G HPK 8200 B Schwimmkran** von PT Puteri Borneo Company. Ein vergleichbares Gerät wird für PT Indo Straits arbeiten.

▶ **Nicht mehr lang allein:** Der HPK 330 EG Schwimmkran von Associated Terminals schlägt Schüttgüter auf dem Mississippi um.



Schwimmkrane auf der Erfolgswelle

▶ Gottwald kombiniert erfolgreich Hafemobilkran und Ponton

SCHWIMMKRANE. Der Düsseldorfer Hafenkran-Spezialist Gottwald hat im laufenden Jahr bislang zwei Schwimmkrane basierend auf Hafemobilkrantechnologie in Auftrag genommen. Associated Terminals LLC im US-Bundesstaat Louisiana hat einen G HPK 6400 B zum Einsatz auf dem Mississippi bestellt. Ein G HPK 8200 B für den Betrieb auf offener See wurde Anfang des Jahres von PT Indo Straits (Indonesien) in Auftrag gegeben. Beide Krane zählen zur neuen Generation

5 und sind in der Vier-Seil-Greifer-Variante ausgeführt. Damit steigt die Zahl der seit Markteinführung 2004 verkauften Schwimmkrane auf 14.

„Diese erfolgreiche Entwicklung belegt, dass unsere Entscheidung, die bewährte Hafemobilkrantechnologie mit einem schwimmenden Ponton zu kombinieren, richtig war“, sagt Dr. Robert Wassmer, Sprecher der Geschäftsführung (CEO) von Gottwald. „Schwimmkrane erleben gegenwärtig eine Renaissance. Sie haben

kurze Lieferzeiten – erst recht, wenn sie aus dem Hafemobilkranbaukasten kommen – machen zusätzliche Kais und damit verbunden lange Genehmigungsverfahren überflüssig. Und angesichts des steigenden Güteraufkommens sind sie auch als Ergänzung zu landseitigem Umschlaggerät äußerst interessant.“ „Das Konzept von Gottwald, seine Hafemobilkrantechnologie auch auf dem Wasser verfügbar zu machen, hat uns überzeugt“, begründet David Fennelly, Präsident von Associated Terminals, die Entscheidung für Gottwald. Der neue G HPK 6400 B, eine Variante von Modell 6 der Generation 5, soll Ende 2008 in Betrieb gehen und wird Schüttgüter wie

Vollbeschäftigung für den Lkw

AUFBAUTEN. Mehr Flexibilität im Transport ermöglicht der um eine Funktion erweiterte Combilift-Aufbau des Delmenhorster Fahrzeugbauers Velsycon. Mit dem Drei-in-Eins-Gerät kann der Lkw als universeller Ladungsträger, egal, ob als abgestützte Wechselladung, für DIN-30722-Behälter, 20'-Seecontainer oder DIN-30734-Wechselsilos eingesetzt werden. Die auf dem Combilift basierende Transport-Logistik fährt praktisch alle Systembehälter am Markt. Durch die neu integrierte Aufnahme für 20'-Seecontainer lassen sich nun auch Standardcontainer senkrecht aufstellen. Dies erlaubt die einfache und optimale Befüllung von Seecontainern mit

Velsycon erweitert Combilift-Aufbau

Schüttgut und anderen losen Materialien. Den Transportboxen sichert das zusätzliche Einsatzfeld Schüttgut einen deutlich verbesserten Rundlauf und somit eine noch höhere Transporteffizienz. Mit dem Hakenabrollkipper-Aufbau ist dazu eine einfache und weit verbreitete Umschlagtechnik vorhanden. Der vollhydraulisch arbeitende Wechselaufbau wird mithilfe eines Spreaders mit einem 20'-Seecontainer beladen, dessen Türen in Richtung Fahrerhaus zeigen. Der Combilift transportiert den leeren Seecontainer zur Beladestelle und stellt ihn dort hochkant auf. Den beladenen Behälter mit Gewichten von bis zu 30 t handhabt der multifunktionale Aufbau eben-